

MITTEILUNGSBLATT

Stadt Elzach



MIT DEN STADTTEILEN

KATZENMOOS, ELZACH,

OBERPRECHTAL, PRECHTAL & YACH

43. Jahrgang **51/52**

Donnerstag, 21. Dezember 2017

ELZACH AKTUELL – Stadtgeschehen



*Nimm Dir Zeit zum Träumen, das ist der Weg zu den Sternen.
Nimm Dir Zeit zum Nachdenken, das ist die Quelle der Klarheit.
Nimm Dir Zeit zum Lachen, das ist die Musik der Seele.
Nimm Dir Zeit zum Leben, das ist der Reichtum des Lebens.
Nimm Dir Zeit zum Freundlichsein, das ist das Tor zum Glück!*

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger von Elzach, Katzenmoos, Prechtal, Oberprechtal und Yach, im zu Ende gehenden Jahr dürfen wir wieder eine ereignisreiche kommunalpolitische Rückschau halten. Der Bürgermeister, die Ortsvorsteher, die Gemeinde- und Ortschaftsräte setzen sich stetig und mit großem persönlichem Engagement für die Belange und positive Ausrichtung unserer Stadt zum Wohle der Bürgerschaft ein. Die Elzacher Bevölkerung hat sich auch im vergangenen Jahr interessiert und engagiert und dabei wichtige Denkanstöße vorgebracht. Wir nehmen diese Anregungen gerne auf und hoffen, dass es uns in den meisten Fällen gelungen ist, die Interessen unserer Elzacher Bevölkerung zu vertreten und unsere Heimatstadt gut für die Zukunft aufzustellen.

Wir wünschen Ihnen ein fröhliches und entspanntes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute, Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.
Bürgermeister Roland Tibi mit den Ortsvorstehern und den Gemeinde- und Ortschaftsräten aus Elzach und den Ortschaften Katzenmoos, Prechtal, Oberprechtal und Yach

Wir haben für Sie am
 * **23. Dezember** *

bis **16 Uhr** *
 geöffnet



www.gewerbeverein-elzach.de



- * Weihnachtliche Live Musik bis 16 Uhr
- * Glühwein – Kinderpunsch – Sekt bei der KJG Elzach bis 17 Uhr
- * Schwedenfeuer um den Nikolausplatz
- * Stockbrotbacken, Luftballonstand für Kinder
- * Feine Waffeln und Grillwürste
- * Das Heimatmuseum hat geöffnet und wird erfüllt sein mit weihnachtlicher Zithermusik
- * Gewinnspiel mit attraktiven Preisen
- * Der Wochenmarkt hat auch länger geöffnet



Wir sehen uns im Stadtle



Gewerbeverein Elzach
 verbinden | bewegen | erleben

Partnerschaftsbesuch einer Elzacher Delegation in unsere Partnerstadt Demre-Türkei

Die Elzacher Delegation ist mit einer unvorstellbaren Herzlichkeit und Gastfreundschaft empfangen und aufgenommen worden. Fünf anstrengende aber auch herrliche Tage haben die Elzacher mit den türkischen Freunden verbracht.

Die Verständigung mit den Freunden in Demre war offen, partnerschaftlich und vertrauensvoll. Bürgermeister Roland Tibi und seine Begleiter konnten sich ein neues Bild von der Türkei und den Menschen machen.

Die schon seit 20 Jahren bestehende Freundschaft hat durch diesen Besuch neuen Schwung bekommen.





Sprechstunden des Bürgermeisters

Es ist mir ein persönliches Anliegen, für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger stets ein offenes Ohr zu haben. Ich werde in regelmäßigen Abständen Sprechstunden auch in den Ortsteilen durchführen, in denen Sie Ihre Ideen, Wünsche und Anliegen direkt an mich vortragen können.

Die Termine für die Sprechstunden koordiniert Frau Sonntag, Tel.: 07682 804 51.

Erfahrungsgemäß sind Bürgermeistersprechstunden gut besucht. Wer seinen Termin nicht einhalten kann, sollte ihn absagen, damit weitere Interessenten nachrücken können.

Bürgermeister-Sprechstunde:

Mittwoch, 24. Januar 2018

von 16:00 – 18:00 Uhr

im Besprechungszimmer des Rathauses Elzach,
Anmeldung Zimmer 8, I. OG

Ihr

Roland Tibi

LRADHOF Fahrradwerkstatt im Ladhof

Weihnachtsferien: Am Samstag, 23.12., 30.12.2017 und am 06.01.2018 ist die Fahrradwerkstatt geschlossen.

Ab Samstag, 13.01.2018 sind wir wieder für Sie da.

Öffnungszeiten:

wöchentlich Samstagnachmittag von 14-17 Uhr

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer LRADHOF-Team

Redaktionsschluss:

Zwischen Weihnachten und nach Neujahr
erscheint kein Mitteilungsblatt.

Im neuen Jahr erscheint das Mitteilungsblatt in
der **KW 2, d. h. am Donnerstag, den 11. Januar
2018.**

Hierfür ist Redaktionsschluss am
Montag, den 08. Januar 2018.

Verspätet eingehende Beiträge können nicht
mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung.
Bürgermeisteramt Elzach

Es heißt „Vorhang auf“
im Haus des Gastes in
Elzach für das allseits
bekannte und beliebte
Volksstück

„De Hotzeblitz“

von Karl Wittlinger.

Die Aufführungen sind am **5. Januar 2018**
mit der Premiere und dem Theaterverein
„Hond & Gosche“ e.V. als Veranstalter. Zur
Dreikönigs-Vorstellung am 6. Januar laden
die Sportfreunde Elzach-Yach e.V. mit großer
Tombola.

Den 3. und letzten Akt der Saison 2018 be-
schließt die Jugendabteilung des FC Prechtal
e.V. am **Sonntag, dem 7. Januar.**

Beginn der ersten beiden Aufführungen ist
20:00 Uhr, der Einlass startet ab 18.30 Uhr.

Die **Sonntagsvorstellung** beginnt bereits um
19:30 Uhr, der Einlass um 18 Uhr!!!





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung

Am **Donnerstag, 11. Januar 2018**, findet im **Konferenzraum im Haus des Gastes Elzach, Kreuzstraße 10, 79215 Elzach**, eine Sitzung des Beirats für Senioren und Behinderte der Stadt Elzach statt.

Sitzungsbeginn ist um **17:00 Uhr**.

Tagesordnung:

01. Neuberufung der Beiratsmitglieder
02. Entwicklung des Ländlichen Raums in Baden-Württemberg; Vortrag des Demografiebeauftragten des Landes Baden-Württemberg, Herr Thaddäus Kunzmann
03. Bündnis für Inklusion im Landkreis Emmendingen; Information durch Herrn Bruno Stratz, Behindertenbeauftragter des Landkreises Emmendingen
04. Verschiedenes, Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Grüßen

Roland Tibi
Bürgermeister



Stadt Elzach Landkreis Emmendingen

Die Stadt Elzach stellt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** in ihrem Eigenbetrieb **Stadtwerke Elzach** eine/n

Hausmeister/-in

für das Haus des Gastes in Elzach ein. Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle**.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Bereiche:

- Hausmeisterliche Betreuung des Haus des Gastes mit den anschließenden Kuranlagen sowie Belegung und Vergabe der Räumlichkeiten im Haus des Gastes
 - Unterstützung und Vertretung des Schulhausmeisters im Schulzentrum Oberes Elztal
 - Zentrale Beschaffung von Reinigungsmitteln
- Die Übertragung anderer/weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Möglichst abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf – vorzugsweise im Elektro- oder Sanitärhandwerk
- Führerschein Klasse B
- Grundkenntnisse im Umgang mit der EDV
- Selbständiges Arbeiten, Flexibilität, hohes Engagement und Einsatzbereitschaft auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten sowie ein sicheres und freundliches Auftreten

Die Arbeitsbedingungen und die Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD); die Vergütung erfolgt in Entgeltgruppe 5 (eine Aufstiegsperspektive nach Entgeltgruppe 6 ist gegeben).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien) bitten wir bis spätestens **05. Januar 2018** an die Stadtverwaltung Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach zu richten.

Für Rückfragen stehen Ihnen Hauptamtsleiter Christoph Croin (Tel.: 07682 804-20) oder der Leiter der Technischen Dienste Elzach Franko Liso (Tel.: 0173 7149098) gerne zur Verfügung.

Landesfamilienpass

Die neuen Gutscheine 2018 für den Landesfamilienpass sind ab sofort auf dem Einwohnermeldeamt, Zimmer 4, erhältlich.

Wer bereits einen Landesfamilienpass besitzt, muss diesen bei Abholung des Gutscheineheftes vorlegen.

Mit diesem Gutschein (in Verbindung mit dem Landesfamilienpass) besteht die Möglichkeit, verschiedene landeseigene Einrichtungen einmal oder zum Teil auch mehrmals, unentgeltlich oder ermäßigt zu besuchen (z.B. „Wilhelm-Zoo“ in Stuttgart, Schlösser, Gärten, Museen u.a.).

Folgende Personengruppen können einen Landesfamilienpass beantragen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung.
- Familien, die Hartz-IV- oder kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Landesfamilienpass ist kostenfrei und einkommensunabhängig.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vorname, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadt Elzach, Einwohnermeldeamt, Frau Weber / Frau Wisser, Hauptstraße 69, 79215 Elzach (Tel.: 07682 804-23) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zum Widerruf.

Stadtwerke Elzach

Ablesung Ihrer Wasserzähler

- Erinnerung -

Die Stände der **Wasserzähler in der Gesamtstadt** werden in diesem Jahr wieder über ein Selbstableseverfahren ermittelt. Hierfür haben Sie bereits ein Schreiben von uns erhalten, auf dem die unterschiedlichen Möglichkeiten die Zählerstände an uns zu übergeben beschrieben sind.

Haben Sie kein Schreiben erhalten oder verlegt?

Dann können Sie uns Ihren Wasserzählerstand auch per E-Mail an marlen.schaetzle@elzach.de oder tanja.kreutz@elzach.de sowie telefonisch unter den Nummern 07682/804-33 oder -36 unter **Angabe der jeweiligen Zählernummer** mitteilen.

Wenn Sie uns Ihren Zählerstand nicht bis spätestens 31. Dezember 2017 mitgeteilt haben, müssen wir Ihren Wasserverbrauch auf Grundlage der Vorjahresverbrauchszahlen schätzen.

Die Stromzähler werden wie schon im Vorjahr auch in der Kernstadt wieder durch die Netze BW abgelesen. Die Ablesekarten hierfür gehen, bzw. gingen Ihnen bereits im Laufe des Dezembers zu. Bitte teilen Sie auch diese Zählerstände fristgerecht der Netze BW mit, damit wir Ihren genauen Verbrauch abrechnen können. Ansonsten wird auch hier eine maschinelle Schätzung vorgenommen.

Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre Mitarbeit und wünschen Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest!

Informationen für den Umgang mit Silvesterfeuerwerk

Jedes Jahr feiern Menschen weltweit den Jahreswechsel. Viele freuen sich in der Silvesternacht über das Feuerwerk und geben dafür manchmal viel Geld aus. Leider kommt es regelmäßig zu Verbrennungen und Verletzungen, weil Feuerwerkskörper nicht nach Gebrauchsanleitung verwendet, beziehungsweise illegale oder selbst gebaute Silvesterböller abgebrannt werden. Dass man sich so auch strafbar machen kann, ist kaum bekannt.

Nur Erwachsene ab 18 Jahren dürfen Silvesterfeuerwerk der Kategorie F 2 nutzen.

Kleinstfeuerwerk der Kategorie F 1, z.B. Tischfeuerwerk, Wunderkerzen und andere Artikel, die für den Gebrauch im Haus bestimmt sind, dürfen schon von Personen ab 12 Jahren abgebrannt werden.

Feuerwerk der Kategorien F 3 und F 4 darf nur mit besonderer behördlicher Erlaubnis verkauft, besessen und abgebrannt werden.

Feuerwerkskörper müssen von der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) überprüft und zugelassen sein. Geprüfte und zugelassene Böller sind an einem amtlichen Zulassungszeichen zu erkennen. Die wichtigsten Merkmale sind das CE-Zeichen und eine Registriernummer. Neben dem CE-Zeichen muss eine vierstellige Ziffer stehen, z.B. CE 0598 in der Mitte des Zulassungszeichens muss F2 stehen. Dies ist das Zeichen für die Feuerwerkskategorie F 2. (Beispiel: CE 0589-F2-0010)

Silvesterfeuerwerk sollte man nur im regulären Einzelhandel z.B. in Supermärkten kaufen. Dort kann man sicher sein, dass nur in Deutschland zugelassene Feuerwerkskörper verkauft werden. Illegales und nicht mit dem Zulassungszeichen versehenes Feuerwerk wird oft von „fliegenden Händlern“ ohne Ladenlokal auf Festen und Veranstaltungen verkauft. Feuerwerkskörper sollten auch nicht im Ausland gekauft werden, da diese möglicherweise ungeprüft und damit in Deutschland verboten sind und unter Umständen sogar lebensgefährlich sein können.

Der Besitz, die Weitergabe und das Abbrennen von nicht zugelassenen Böllern ist nach dem Sprengstoffgesetz strafbar. Es drohen Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafen bis zu 50.000 €. Auch die Einfuhr ungeprüfter Feuerwerkskörper ist ein Verstoß gegen das Sprengstoff- und Zollrecht. Wer Silvesterfeuerwerk selber herstellt, bringt sich in große Gefahr! Unter Umständen können geringste thermische oder mechanische Einwirkungen zu einer Explosion oder Entzündung führen. Schwere Verletzungen können die Folge sein. Jährlich sterben auch Menschen bei der Herstellung oder Verwendung von illegalen Sprengstoffen. Auch hier ist die Herstellung bzw. Verwendung strafbar.

Silvesterfeuerwerk darf nur zum Jahreswechsel am 31. Dezember und dem 01. Januar gezündet werden. In unmittelbarer Nähe von Kirchen und Altersheimen sind Feuerwerke generell verboten!

Zum Schluss noch einige Tipps für den Umgang mit Feuerwerkskörpern:

- Gebrauchsanleitung der Feuerwerkskörper aufmerksam lesen
- nur Feuerwerkskörper verwenden, die optisch keine Mängel erkennen lassen
- fehlgezündete Feuerwerkskörper und Blindgänger nicht wieder anzünden

- Feuerwerk möglichst auf ebenen und freien Flächen abbrennen
- Schutzabstand zu Personen und Gebäuden einhalten
- zum Abschuss von Raketen geeignete Starthilfen z.B. schwere Flaschen verwenden
- Feuerwerk nicht in geschlossenen Räumen zünden

Jubilare

Die Stadt Elzach gratuliert zum Geburtstag

Elzach	
Samstag, 23.12.2017	80 Jahre
Katharina Haas	
Donnerstag, 28.12.2017	75 Jahre
Eugen Stiegler	
Montag, 01.01.2018	80 Jahre
Ingrid Mosmann	
Oberprechtal	
Freitag, 29.12.2017	95 Jahre
Maria Burger	
Montag, 09.01.2018	80 Jahre
Maria Weber	



BEKANNTMACHUNGEN VON ANDEREN ÄMTERN

Landratsamt



Geänderte Abfuhrtermine beachten

In der Weihnachtszeit kommt es durch die Feiertage zu Verlegungen der Abfuhrtermine. Die geänderten Abholtermine sind im Abfallkalender gekennzeichnet und mit einem auffälligen roten Ausrufezeichen vermerkt. Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes empfiehlt, für die Zeit bis Dreikönig unbedingt einen Blick in den Abfallkalender zu werfen, damit keine Abholtermine verpasst werden.

Kahlenberg ist zwischen den Jahren geöffnet. Die Abfallbehandlungsanlage auf dem Kahlenberg (ZAK) ist in der Weihnachtszeit für Selbstanlieferer zu den üblichen Zeiten geöffnet: Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr, Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr.

Recyclinghöfe und Grünschnittplätze geöffnet. Die Recyclinghöfe und Grünschnittplätze sind in der Weihnachtszeit am Freitag (Teningen am Donnerstag) und Samstag jeweils zu den üblichen Zeiten geöffnet. Lediglich am Samstag, 6. Januar 2018 ist wegen des Feiertages „Dreikönig“ geschlossen. **Öffnungszeiten der ROM-Plätze in Emmendingen und Teningen.** Die Grünschnitt- und Kompostierplätze der Firma ROM in Emmendingen (Denzlinger Straße) und Teningen (Tullastraße) sind in den beiden Wochen vom 24. Dezember 2017 bis 7. Januar 2018 nur am Wochenende geöffnet: Am Freitag (29. Dezember und 5. Januar) von 13:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag (30. Dezember) von 9:00 bis 14:00 Uhr geöffnet. Ab Montag, 8. Januar 2018 sind beide Plätze wieder zu den gewohnten Zeiten erreichbar.

Landratsamt und Kfz-Zulassung sind geöffnet

Das Landratsamt ist in der Zeit zwischen Weihnachten und Dreikönig mit Ausnahme der Feiertage zu den üblichen Zeiten geöffnet (Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 8:30 bis 12:00 Uhr sowie am Donnerstag auch von 14:00 bis 18:00 Uhr, am Mittwoch sind keine Sprechstunden). Die Kfz-Zulassung und die Führerscheinstelle sind ebenfalls zu den regulären Sprechzeiten täglich von 7:30 bis 12:00 Uhr (auch mittwochs) sowie am Donnerstag auch von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Finanzamt

Wichtige Änderung bei der Steuersoftware „ELSTER“

Zum 01.01.2018 tritt eine wichtige Änderung für die Nutzung der Steuersoftware ELSTER in Kraft. Die elektronische Abgabe von sogenannten Unternehmenssteuererklärungen, zum Beispiel für die Umsatzsteuer, die Gewerbesteuer und für Einnahme-Überschussrechnungen, ist künftig nur noch authentifiziert über ELSTER – Ihr Online-Finanzamt möglich. Die bisher bestehende Möglichkeit, solche Steuererklärungen komprimiert beim Finanzamt einzureichen, entfällt.

Die Änderung betrifft zum Beispiel auch die Betreiber von Photovoltaik-Anlagen, Übungsleiter sowie Vereine.

Bürgerinnen und Bürger, die bisher ihre Unternehmenssteuererklärungen komprimiert abgegeben haben, müssen sich daher unter www.elster.de registrieren, um die Erklärungen vom 01.01.2018 an authentifiziert abzugeben. Sie profitieren ab diesem Zeitpunkt von der Möglichkeit, Steuererklärungen papierlos und digital über ein modernes Dienstleistungsportal einreichen zu können.

Für Fragen rund um die Registrierung und die komprimierte Abgabe von Steuererklärungen stehen Ihnen die Hilfeseiten unter www.elster.de sowie die ELSTER-Hotline unter der Telefonnummer 0800 5235055 jederzeit zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es bei jedem Finanzamt ELSTER-Ansprechpartner, die bei Fragen und Problemen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Registrieren auch Sie sich bei ELSTER – Ihr Online-Finanzamt und profitieren Sie von den Vorteilen der digitalen Steuererklärung!

Sonstige

Lehrgänge zum Industriemeister und Logistikmeister

Industriemeister sind gesuchte Fach- und Führungskräfte. Das liegt sowohl an ihrer großen Berufserfahrung als auch am steigenden Fachkräftebedarf. Gute Perspektiven für alle, die sich jetzt für eine Fortbildung zum Industriemeister entschließen. Am 12. Juni 2018 startet am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) sowie am 14. Juni 2018 am Standort in Freiburg (Schnewlinstraße 11-13) die Lehrgänge Industriemeister Metall, Industriemeister Elektrotechnik und Logistikmeister. Die vorgeschalteten Vorbereitungslehrgänge werden ab März an beiden Standorten angeboten.

Hierzu finden am 11. Januar 2018 ab 17.30 Uhr in Freiburg sowie am 26. Januar 2018 ab 15.00 Uhr in Offenburg kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltungen statt.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761 2026-0 und 0781-9203-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de.

Beratung im Sozialrecht:

Die nächsten Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH finden in Emmendingen am **Mittwoch, den 10. und 24. Januar** und am **Donnerstag, den 11. und 25. Januar**, jeweils vormittags, in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3 statt. Der nächste Sprechtag in **Waldkirch** findet am **15. Januar** im Rathaus beim Marktplatz (Generationenbüro) statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundversicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0 76 1 50 44 9-0 ist erforderlich.**

Das Nachlassgericht informiert:

Die Nachlassabteilung befindet sich ab dem 01.01.2018 beim Amtsgericht Emmendingen, Karl-Friedrich-Straße 25, 79312 Emmendingen, Tel.: 07641 96587-800 (Zentrale).

Das Notariat mit Beurkundungen und Beglaubigungen wird ab 01.01.2018 von Notarin Woortmann in der Fabrik Sonntag 8, 79183 Waldkirch, Tel.: 07681 474490 fortgeführt.

MITTEILUNGEN DER KIRCHEN

Melancholische Edelbrand-Degustation am 13.01.2018 in Biederbach

Einladung zu einer genussvollen und geistreichen Veranstaltung: Am 13.01.18 findet um 18 Uhr auf dem Spaniolhof (Neudorf 3, Biederbach) eine Spirituosen-Probe mit theologischem Inhalt statt. Edelbrand-Sommelier Stephan Schätzle führt in die Kunst des Schnapsbrennens und -genießens ein, zugleich wird sich der Pastoralassistent der kath. Seelsorgeeinheit Oberes Elztal, Gabriel Breite, dem theologisch-philosophischen Thema „Melancholie“ annähern. Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie regionale Produkte. Eingeladen sind alle Interessierten (egal welcher Konfession und Religion) ab 21 Jahren, der Unkostenbeitrag beträgt 15 € (ohne Transfer zum Spaniolhof). Eine Anmeldung ist bis zum 09.01.18 möglich bei: Pastoralassistent Gabriel Breite, E-Mail: breite@kath-oberes-elztal.de, Tel.: 07682 808323 oder schriftlich im Pfarrbüro Elzach (bitte mit Angabe des Namens, der Adresse und der Telefonnummer).

Evangelische Kirche Elzach und Oberprechtal

- 4. Advent / Heiligabend, 24. Dezember**
15.30 Uhr Elzach, Familiengottesdienst mit Krippenspiel
17.00 Uhr Christvesper in Elzach
18.30 Uhr Christvesper in Oberprechtal
25. Dez. 1. Christtag
10.15 Uhr Gottesdienst in Oberprechtal, mit Abendmahl, Posaunenchor
26. Dez. 2. Christtag
10.15 Uhr Regional-Gottesdienst in Elzach, mit Abendmahl, mit der Elztalkantorei
31. Dez. Altjahresabend
16.00 Uhr GEMEINSAM Gottesdienst in ELZACH, Abendmahl
Dienstag, 2. Januar
15.30 Uhr Bibelstunde in Oberprechtal
Sonntag, 7. Januar
9.00 Uhr Gottesdienst in Elzach
10.15 Uhr Gottesdienst in Oberprechtal

Weltgebetstag 2018 aus Surinam, am Freitag, 2.3. um 15.00 Uhr

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ - Sie haben Interesse mit vorzubereiten? Dann kommen Sie in den evang. Gemeindesaal, Elzach, Zollstockstr. 6 am:

- Dienstag, 9. Januar
 20.00 Uhr Vorbereitungstreff Weltgebetstag
 Mittwoch, 10. Januar
 20.00 Uhr Vorbereitungstreff Weltgebetstag

Katholische Kirche

Wichtiger Hinweis zur Sternsingeraktion – Wertschätzung der Kinder und Jugendlichen, die als Sternsinger unterwegs sind

Die Sternsingeraktion hat eine lange und gute Tradition in unserer Seelsorgeeinheit und mit den gesammelten Spenden erhalten viele Projekte eine große Unterstützung. Kinder und Jugendliche machen sich aus großer Solidarität, oft trotz kaltem und nassem Wetter, auf den Weg von Haus zu Haus, bringen den Segen und sammeln für die Ärmsten weltweit. Dabei werden sie in den Häusern mit kleinen Wertschätzungen in Form von Süßigkeiten und manchmal auch in Form einer finanziellen Spende beschenkt.

Aufgrund von Auflagen, die dem Spendensiegel und dem Spendenrecht zuzuschreiben sind, darf nur für den offiziellen Spendenzweck der Sternsingeraktion des Kindermisereos Geld gespendet werden. Direkt bei der Sammlung in den Häusern ist eine weitere Geldspendeübergabe untersagt. Dies hat auch die Deutsche Bischofskonferenz ausdrücklich niedergeschrieben, um das Spendensiegel der Aktion nicht zu gefährden.

Da uns besonders auch die Wertschätzung der Kinder und Jugendlichen, die sich beteiligen, sehr wichtig ist, haben wir mit dem Pfarrgemeinderat und den Verantwortlichen für unsere Seelsorgeeinheit nach Wegen gesucht, wie beiden Anliegen Rechnung getragen werden kann.

Wenn jemand den Kindern und Jugendlichen, die als Sternsinger unterwegs sind, eine Spende zukommen lassen möchte, dann geht dies aus den oben genannten Gründen leider nicht mehr direkt beim Besuch der Sternsinger.

Es wird aber in der ersten Januarwoche in jeder Pfarrkirche unserer Seelsorgeeinheit ein Kässchen stehen, in das gerne Spenden für die bei der Aktion tätigen Kinder und Jugendlichen eingeworfen werden dürfen. Außerdem findet in den Gottesdiensten am 13. und 14. Januar eine Sonderkollekte für die Sternsinger statt.

Gerne darf die Spende in einem der Pfarrbüros abgegeben oder auf das Konto der Römisch-Katholischen Kirchengemeinde Oberes Elztal (IBAN: DE63680501010023801547) mit der Angabe „Spende für die Kinder und Jugendlichen der Sternsingeraktion“ überwiesen werden.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Mitglieder des Pfarrgemeinderats und des Seelsorgeteams wenden, hier vor allem an Vikar Rolf Paschke (paschke@kath-oberes-elztal.de) und Pastoralreferent Michael Wiedensohler (wiedensohler@kath-oberes-elztal.de).

Katholische Kirche Elzach

SA - 23.12.2017

19.00 Uhr Vorabendmesse

Heiliger Abend, SO - 24.12.2017

10.00 Uhr St. Elisabeth, Wortgottesdienst

14.30 Uhr BDH Klinik, Wort-Gottes-Feier

16.00 Uhr Pfarrkirche St. Nikolaus: Kinderkrippenfeier

21.00 Uhr Orgelspiel zur Einstimmung auf die Christmette

21.30 Uhr CHRISTMETTE

Erster Weihnachtstag, 25.12.2017

07.00 Uhr Hirtenmesse

09.30 Uhr Festgottesdienst mitgestaltet vom St. Nikolaus Chor

18.30 Uhr Weihnachtsvesper

Zweiter Weihnachtstag, 26.12.2017

10.30 Uhr Eucharistiefeier

SO - 31.12.2017

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Neujahr, 01.01.2018

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dreikönige, 06.01.2018

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Sternsängern

15.00 Uhr BDH Klinik, Wort-Gottes-Feier

SO - 07.01.2018

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Oberprechtal

Heilig Abend, SO - 24.12.2017

16.00 Uhr Krippenfeier

18.00 Uhr Christmette mitgestaltet vom Kirchenchor

Erster Weihnachtsfeiertag, 25.12.2017

10.00 Uhr Festgottesdienst

Zweiter Weihnachtsfeiertag, 26.12.2017

10.00 Uhr Eucharistiefeier

SO - 31.12.2017

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Dreikönige, 06.01.2018

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger

Katholische Kirche Yach

Heiliger Abend, 24.12.2017

14.30 Uhr Kinderkrippenfeier

21.30 Uhr CHRISTMETTE

Erster Weihnachtstag, 25.12.2017

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Zweiter Weihnachtsfeiertag, 26.12.2017

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Neujahr, 01.01.2018

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger

Dreikönige, 06.01.2018

09.00 Uhr Eucharistiefeier

SO - 07.01.2018

09.00 Uhr Eucharistiefeier

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungskalender vom 23.12.2017 bis 07.01.2018

Samstag, 23.12.2017

07:00 - 12:00 Uhr Nikolausplatz, 79215 Elzach
Wochenmarkt in Elzach
Markt mit frischen Produkten aus der heimischen Region

Samstag, 23.12.2017

08:00 - 17:00 Uhr Nikolausplatz, 79215 Elzach
Entspannt Einkaufen in Elzach
Weihnachtliche Live-Musik, Glühwein, Sekt, Kinderpunsch, Stockbrot, Waffeln, Grillwürste- Gewinnspiel

Samstag, 23.12.2017

20:00 Uhr Turn- und Festhalle Elzach,
Am Schießgraben, 79215 Elzach
X-Mas-Party

Sonntag, 24.12.2017

14:30 Uhr Elzach
Konzert der Jugendmusik Elzach
Die Jugendkapelle der Stadtmusik Elzach stimmt mit weihnachtlichen Weisen auf die bevorstehenden Feiertage ein.

Dienstag, 26.12.2017

20:00 Uhr Festhalle, Schulstr. 8, 79215 Elzach Oberprechtal
Jahreskonzert des Musikverein Oberprechtal
 Konzertabend mit musikalischen und gesanglichen Highlights und Überraschungen.

Dienstag, 26.12.2017

20:00 Uhr Bernhardussaal Yach, Dorfstraße 55, 79215 Yach
Weihnachtsfeier mit Theaterabend MV Yach
 Weihnachtsfeier mit Theateraufführung des MV Yach

Montag, 01.01.2018

09:30 Uhr Schützenhaus Oberprechtal, Triberger Str. 41 a, 79215 Elzach Oberprechtal
Traditionelles Neujahrsbrezelschießen - Siegerehrung ca. 12.30 Uhr

Freitag, 05.01.2018

20:00 Uhr Schützenhaus Oberprechtal, Triberger Str. 41 a, 79215 Elzach Oberprechtal
Skat-Turnier des KK Schützenverein

Freitag, 05.01.2018

20:00 Uhr Haus des Gastes, Am Schießgraben, 79215 Elzach
Mundart-Theater
 Aufführung durch den Theaterverein „Hond un Gosche“

Samstag, 06.01.2018

18:00 Uhr Festhalle Katzenmoos, Unterspitzbacher Straße, 79215 Elzach Katzenmoos
 Theatervorstellung vom Musikverein Katzenmoos

Samstag, 06.01.2018

20:00 Uhr Haus des Gastes, Am Schießgraben, 79215 Elzach
Mundart-Theater
 Aufführung durch den Theaterverein „Hond un Gosche“

Sonntag, 07.01.2018

14:30 Uhr Festhalle Katzenmoos, Unterspitzbacher Straße, 79215 Elzach Katzenmoos
Theatervorstellung in Katzenmoos
 Theatervorstellung vom Musikverein Katzenmoos

Sonntag, 07.01.2018

20:00 Uhr Haus des Gastes, Am Schießgraben, 79215 Elzach
Mundart-Theater
 Aufführung durch den Theaterverein „Hond un Gosche“

Öffnungszeiten:**Tourist-Info Stadt Elzach - i-Punkt Oberprechtal:**

Mo. – Fr. 09.30 bis 12.00 Uhr
 Mo., Di., Do. 15.00 bis 17.00 Uhr

Kath. Bücherei Elzach:

Di. 16.00 bis 18.00 Uhr
 Do. 16.00 bis 18.00 Uhr
 Sa. 10.00 bis 11.30 Uhr

Jugendbücherei Elzach:

Während der Schulzeit Do., 14.30 bis 16.00 Uhr.
 Mo. u. Do., 10.45 Uhr (zweite Pause).

**WICHTIGE RUFNUMMERN
 BEI UNFALL UND GEFAHR****NOTDIENSTE****ARZT**

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen. An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180 3222555-70 erreichbar.

In Notfällen: Notruf Polizei: **110**
 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: **112**
 Rufnummer Krankentransport: **19222**
 Gift-Notrufzentrale: **0761/19240**

Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
 Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Kostenlose zentrale Rufnummer 116117
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:
 07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

BEREITSCHAFTEN

Stadtverwaltung Elzach Tel.: 07682 804-0

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Mi. 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Do. 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung möglich.

Stadtwerke / Elektrizitätswerk:

Stromversorgung: Für Elzach Kernstadt, Katzenmoos, Oberprechtal, Prechtal, Yach, Tel. **0800 3629477**, EnBW Regional AG, Regionalzentrum Rheinhausen

Wasserversorgung: Tel. 07682 91828-0

Stadtentwässerung: 07682 8463

Holzwärme Elzach-Biederbach: Tel. 07682 91828-0

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Fr. 13.00 – 17.00 Uhr, Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grünschnittsammelplatz Elzach

Fr. 13.00 – 17.00 Uhr, Sa. 10.00 – 14.00 Uhr,

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774.9339-0, Fax: 07774.9339-33

Telefonseelsorge: Tel. 0800.1110111
 (vertraulich, anonym und kostenfrei, rund um die Uhr).

Fachstelle Sucht Beratung Behandlung Prävention

Waldkirch, Lange Str. 78, Sprechstunden Di. und Do. 9 - 12 und 13 - 17 Uhr, Tel. 07681 24623 sonst Emmendingen, Hebelstr. 27, Tel. 07641 451-3091, Erstsprechstunden Mi. 16 - 17 und Do 11 - 12 Uhr, fs-emmendingen@bw-lv.de

Sozialstation Tel. 07682 909040

Betreuungsgruppe, Ehrenamtliche Besuchsdienst „Zämme“,
 Tel. **07682 909040**

Hospizgruppe Tel. 07682 925650

Dorfhelferinnen Tel. 07682 920202

Ambulanter Pflegedienst Heike Schmook

Tel. **07682 921537**

www.pflegedienst-schmook.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg, Telefon: 0761 36122,

Telefax: 0761 36123, E-Mail: info@bsvsb.org,

Internet: www.bsvsb.org

APOTHEKEN

- Mi., 20.12.** Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
- Do., 21.12.** Neue Apotheke, Emmendingen
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221
- Fr., 22.12.** Apotheke Simonswald, Simonswald
Talstr. 36 A, Tel. 07683 794
Bürkle-Apotheke, Emmendingen
Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301
- Sa., 23.12.** Apotheke Dr. Haefelin, Denzlingen
Hauptstr. 193, Tel. 07666 93090
Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460
- So., 24.12.** Schlossberg-Apotheke, Emmendingen
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
Schwarzwald-Apotheke, Elzach
Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392
- Mo., 25.12.** Apotheke am Heidacker,
Freiamt (Ottoschwanden)
Hauptstr. 49, Tel. 07645 917877
Waldhorn-Apotheke, Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575
- Di., 26.12.** Central-Apotheke, Emmendingen
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- Mi., 27.12.** Severin-Apotheke, Denzlingen
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
- Do., 28.12.** Paracelsus-Apotheke, Denzlingen
Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392
- Fr., 29.12.** Glocken-Apotheke, Waldkirch (Kollnau)
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
Kronen-Apotheke, Teningen
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109
- Sa., 30.12.** Kandel-Apo. im Gesundheitszentrum, Wald-
kirch, Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4925250
- So., 31.12.** easyApotheke, Emmendingen
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280
Stadt-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 37, Tel. 07681 479110
- Mo., 01.01.** Kandel-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320
Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763
- Di., 02.01.** Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen
Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852
- Mi., 03.01.** Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
- Do., 04.01.** Apotheke Dr. Haefelin, Denzlingen
Hauptstr. 193, Tel. 07666 93090
Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460
- Fr., 05.01.** Neue Apotheke, Emmendingen
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221
Severin-Apotheke, Denzlingen
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
- Sa., 06.01.** Glotter-Apotheke, Glottertall
Talstr. 70 A, Tel. 07684 1355
Kronen-Apotheke, Teningen
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109
Marien-Apotheke, Gutach
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
- So., 07.01.** Apotheke Simonswald, Simonswald
Talstr. 36 A, Tel. 07683 794
Bürkle-Apotheke, Emmendingen
Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301
- Mo., 08.01.** Central-Apotheke, Emmendingen
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- Di., 09.01.** Paracelsus-Apotheke, Denzlingen
Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392
- Mi., 10.01.** Kandel-Apo. im Gesundheitszentrum, Wald-
kirch, Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4925250

TIERARZT

- Samstag/Sonntag, 23.12./24.12.17**
Dr. Sonja Gebhard, Rheinhausen
Endinger Str. 3, Tel. 07643 9378970
Fr. Hesse, Forchheim
Aspergstr. 10, Tel. 07642 2324
- Montag, 25.12.17 (1. Weihnachtsfeiertag)**
Dr. Bretzinger, Glottertall
Winterbachstr. 13, Tel. 07684 90890
Dr. Brodauf, Emmendingen
Gottfried-Keller-Weg 4, Tel. 07641 54636
- Dienstag, 26.12.17 (2. Weihnachtsfeiertag)**
Dr. Simone Leenen, Sexau
Am Schloßberg 8, Tel. 07641 9542097
Dr. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290
- Samstag/Sonntag, 30.12./31.12.17**
Oxana Dietsche, Emmendingen
Kübelestraße 20, Tel. 07641 9539492
Dr. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290
- Montag, 01.01.18 (Neujahr)**
Dr. Kissel, Kenzingen
Offenburger Str. 23, Tel. 07644 559
Regina Kohler, Herbolzheim
Im Entennest 5, Tel. 07643 934040
- Samstag/Sonntag, 06.01./07.01.18**
Sandra Nelle, Teningen-Nimburg
Im Klettenacker 6, Tel. 07663 607790
Fr. Hesse, Forchheim
Aspergstr. 10, Tel. 07642 2324



ELZACH

Kolpingsfamilie Elzach



Generalversammlung der Kolpingsfamilie Elzach
Freitag, den 12.01.2018, 20.00 Uhr
Pfarrzentrum (Großer Saal)

Tagesordnung

1. Begrüßung u. Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totenehrung durch Präses Herrn Pfarrer Decker
3. Protokoll der letzten Generalversammlung
4. Tätigkeitsberichte des vergangenen Vereinsjahres
 - Bericht des Schriftführers
 - Mitgliederstatistik
 - Kassenbericht
 - Bericht der Kassenprüfer
 - Bestimmung neuer Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassierers und Gesamtvorstandes
6. Antrag auf Satzungsänderung
Vorstellung und Abstimmung der neuen Satzung
7. Neuwahl des gesamten Vorstandes
8. Ansprache des Präses
9. Vorschau des neuen Vorstandes
10. Verschiedenes, Wünsche
11. Schlusslied

*Jeder Sache ihren rechten Wert beizumessen,
das ist Verstand,
das Gegenteil ist Unverstand.*

Adolph Kolping

Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde der
Kolpingsfamilie Elzach herzlich eingeladen.

Narrenzunft Elzach



Die Hauptversammlung der Narrenzunft Elzach findet am Samstag, den 13.01.2018 um 20:30 Uhr im Haus des Gastes statt (Einlass ab 19:30 Uhr).

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Säckelmeisters mit anschließendem Bericht der Kassenprüfer
4. Wahl der neuen Kassenprüfer
5. Bericht des Zunftschriftleiters
6. Neuaufnahmen
7. Bericht des Zunftmeisters
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Zunftmitglieder herzlich eingeladen.
Mit einem kräftigen Trallaho: NARRENZUNFT ELZACH

SF Elzach-Yach e.V.



90er- & 2000er-Party am 23.12.17

Neues Motto für unsere Weihnachtsparty! Nach den Erfolgen der letzten Jahre haben wir uns für ein komplett neues Motto entschieden, natürlich wieder mit großer Bar und Partymusik der 90er und 2000er! Die SF Elzach-Yach und Disco Nightflyer freuen sich auf Euer Kommen.

Wann und Wo?
Samstag, 23.12.2017,
ab 21 Uhr in der Turnhalle Elzach. Einlass ab 16 Jahren.

Theaterabende der Sportfreunde am Samstag, 6. Januar mit großer Tombola

Der Theaterverein Hond & Gosche bringt den alemannischen Klassiker „De Hotzeblitz“ auf die Bühne des Haus des Gastes, Beginn 20 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr.

Nähere Informationen, auch zu den weiteren Aufführungsterminen des Theatervereins am 5. und am 7. Januar erhalten Sie aus der Presse, dem Internet sowie den Veröffentlichungen des Theatervereins im Mitteilungsblatt.

Vorverkauf für alle drei Aufführungen bei Schreibwaren Joos.

Theaterverein Hond & Gosche e.V.

Liebe Theaterfreunde,

nach zweijähriger, schöpferischer Pause, ist es nun endlich wieder soweit.

Es heißt „Vorhang auf“ im Haus des Gastes in Elzach für das allseits bekannte und beliebte Volksstück „De Hotzeblitz“ von Karl Wittlinger.

Die Aufführungen sind am 5. Januar 2018 mit der Premiere und dem Theaterverein „Hond & Gosche“ e.V. als Veranstalter. Zur Dreikönigs-Vorstellung am 6. Januar laden die Sportfreunde Elzach-Yach e.V. mit großer Tombola. Freuen Sie sich hierbei auf zahlreiche, attraktive Preise. Den 3. und letzten Akt der Saison 2018 beschließt die Jugendabteilung des FC Prechtal e.V. am Sonntag, dem 7. Januar.

Beginn der ersten beiden Aufführungen ist 20:00 Uhr, der Einlass startet ab 18.30 Uhr.

Die **Sonntagsvorstellung** beginnt bereits um **19:30 Uhr**, der **Einlass um 18 Uhr!!!**

Karten für alle drei Veranstaltungen sind erhältlich bei Schreibwaren Joos in Elzach und der ARAL-Tankstelle Mathias Klaus in Prechtal sowie bei allen Mitwirkenden und den Vorstandsmitgliedern der gastgebenden Vereine. Der Eintritt beträgt 10 Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.hond-un-gosche.de.

Für das leibliche Wohl wird an allen drei Abenden bestens gesorgt sein. Alle beteiligten Vereine freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen und wünschen Ihnen scheeni Wiehnächte un ä guede Rutsch!

Theaterverein „Hond & Gosche“ e.V.

Sozialverband VdK Ortsverband Elzach



Jahresprogramm des VdK OV Elzach 2018

Hierzu sind auch interessierte Mitglieder herzlich eingeladen. Sie werden im Mitteilungsblatt der Stadt Elzach und der Gemeinde Biederbach mit Angaben von Ort und Zeit veröffentlicht: In der Regel am 1. Freitag im Monat um 18.00 Uhr.

Monatsversammlungen: **MV**

Fr. 12. Januar 2018: **MV** (wegen Dreikönig)

Fr. 02. Februar 2018: **MV**

Fr. 02. März 2018: **MV**

Sa. 14. April 2018: **VdK Hauptversammlung mit Neuwahlen**

Fr. 04. Mai 2018: **MV**

Fr. 01. Juni 2018: **MV**

Di. 05. Juni 2018: **Frühjahrsausflug nach Heidelberg**
Abfahrt: 9.00 Uhr

→ Fahrt über Rottweil-Stuttgart-Pleidelsheim, auf der Schwäbischen Weinstraße nach Bad Wimpfen - Picknickpause -

→ Weiterfahrt nach Neckarsteinach

→ Rückfahrt über Autobahn Karlsruhe-Offenburg

→ Gemeinsames Abendessen: Hofstetten: Gasthaus Linde

→ Rückkehr ca. 21.00 Uhr in Elzach **MV**

Fr. 06. Juli 2018:

Do. 26. Juli 2018:

Gemütlicher Hock in Funis Vesperstube auf der Heidburg.

August- Sommerpause

Fr. 17. Aug. 2018:

Mi. 05. Sept. 2018:

Vorstandssitzung
Herbstausflug: Schwarzwaldfahrt, Abfahrt 12.00 Uhr

→ Freiburg, die alte Rennstrecke auf den Schauinsland, dann ins Wiesental,

→ mit der Gondelseilbahn (behindertengerecht) auf den Belchen, Kaffeepause

→ Abendessen: Strauße im Markgräflerland.

Fr. 14. Sept. 2018:

Fr. 05. Okt. 2018:

Fr. 12. o. Fr. 19. Okt.

MV
MV
Öffentliche Veranstaltung: Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen
Beratungsstelle für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte.

Fr. 02. Nov. 2018:

So. 18. Nov. 2018:

MV
Volkstrauertag mit Gedenkveranstaltungen

Fr. 30. Nov. 2018:

Sa. 08. Dez. 2018:

MV
Adventsfeier

**KATZENMOOS****Musikverein Katzenmoos e.V.****Theaterfeier - Musikverein Katzenmoos e.V.**

Auch im neuen Jahr heißt es wieder Vorhang auf für die Theaterspieler des Musikvereins Katzenmoos. Am Samstag, den **06.01.2018, um 19.00 Uhr** und Sonntag, den **07.01.2018, um 14.30 Uhr** wird der Schwank „Unter Bademäntel – Eine Posse in Plüschpantoffeln“ von Vera Wittrock im Schulhaus Katzenmoos gespielt.

Zum Inhalt:

Ein wertvolles Collier zieht italienische Ganoven in die rosa Idylle des Kurhotels „Zum Rosa Rüssel“. Liebe, Eifersucht und kriminelle Machenschaften sorgen für jede Menge Aufbruch.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Katzenmoos.

**OBERPRECHTAL****Musikverein Trachtenkapelle Oberprechtal****Jahreskonzert am 26.12.2017****„Stockholm Waterfestival - Fjord, Wald, Swing“**

Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk, dann verschenken Sie dieses Jahr doch Konzertkarten oder runden Sie die Weihnachtsfeiertage mit einem Konzertabend ab. Wir nehmen Sie mit auf eine Reise zum „Stockholm Waterfestival“ und weiteren musikalischen Erlebnissen. Unser Jugendorchester wird den Abend eröffnen. Musikalische Leitung: Rainer Bär. Gesang: Janina Weis und Tobias Jäkle. Beginn ist um 20 Uhr in der Festhalle Oberprechtal. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 5,00 € an der Abendkasse 7,00 €. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Musikverein Trachtenkapelle Oberprechtal e.V.

Narrenzunft „Bergteufel“ Oberprechtal**Karbatschentraining**

Am Samstag, den **06.01.2018** veranstaltet die Narrenzunft Bergteufel Oberprechtal ihr traditionelles Karbatschenabstauben. Treffpunkt ist ab **14.00 Uhr** auf dem Schulhof. Bei schlechtem Wetter findet das Abstauben in der Halle statt. Falls der ein oder andere das Peitschen noch nicht ganz beherrscht, kann dies am **06.01.2018** üben.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

NZ Bergteufel Oberprechtal e.V.

Fußball-Sport-Verein Oberprechtal**Der FSV Oberprechtal bedankt sich**

bei allen Freunden und Gönnern des Vereins für die tatkräftige Unterstützung bei den Festen und auf dem Fußballplatz und

wünscht Ihnen und der gesamten Bevölkerung ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr 2018.

Skatturnier des FSV und des KK-Schützenvereins

Zu unserem traditionellen zweiteiligen Skatturnier laden wir alle Freunde aus nah und fern herzlich ein. Das erste Turnier findet am **29.12.2017 um 19.30 Uhr** im Vereinsheim des FSV Oberprechtal statt.

In der zweiten Veranstaltung am **05. Januar 2018, ebenfalls um 19.30 Uhr**, im Schützenhaus des KK-Schützenvereins Oberprechtal, geht es dann neben dem Tagessieg auch um den Gesamtsieg aus beiden Turnieren. Wie immer gibt es auch diesmal wieder schöne Preise zu gewinnen. Wir würden uns freuen, wenn wir viele Skatfreunde begrüßen dürfen.

Schwarzwaldverein Oberprechtal**Einladung zur Seniorenwanderung**

Zu unserer ersten Wanderung im neuen Jahr treffen wir uns am **03. Januar 2018 um 13.00 Uhr** beim Pavillon/Festplatz in Oberprechtal.

Wir fahren zusammen nach Steinach-Oberbach.

Dort starten wir eine Rundwanderung unter der Führung von Rudolf Joos und Willi Roth mit anschließender Einkehr. Gez.

Bernd Jäkle

-Seniorenwanderwart-

Skiclub Oberprechtal**Tagesfahrt am Samstag, 30.12.2017 nach Balderschwang im Allgäu****Preis:**

Erwachsene (ab 1998)	60,00 €
Jugendliche (1999-2000)	50,00 €
Kinder (2001-2010)	45,00 €

Leistungen:

Busfahrt

Tagesskipass

Das Skikursteam steht allen Teilnehmern für einen ca. 2-stündigen Skikurs zur Verfügung!!!

Abfahrt: 5:15 Uhr Schulplatz Oberprechtal

Rückkehr: ca. 20:00/20:30 Uhr Oberprechtal

Weitere Infos und Anmeldung bei

Uli Gärtner, Tel. 0 160 - 16 22 522 od. 0 7682 - 67 252 oder info@skiclub-oberprechtal.de

**PRECHTAL****Musikverein Prechtal e.V.****Der Musikverein Prechtal e.V. bedankt sich**

bei den Ehrenmitgliedern und fördernden Mitgliedern und zusammen mit der Bläserjugend MV Prechtal e.V. bei allen Freunden und Gönnern, den Besuchern unserer Konzerte und Veranstaltungen sowie bei der gesamten Bevölkerung für die uns auch im Jahr 2017 wiederum erwiesene Unterstützung sehr herzlich.

Wir hoffen, dass Sie uns auch im kommenden Jahr die Treue halten.

Wir wünschen allen besinnliche und frohe Feiertage und für das neue Jahr 2018 ein friedliches Miteinander, Zufriedenheit und persönliches Wohlergehen.

Ihre Bläserjugend MV Prechtal e.V.

Ihr Musikverein Prechtal e.V.



YACH

Heimat- und Landschaftspflegeverein Yach e.V.



Wieder ein Jahr vorbei

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern und Bürgern, die in diesem Jahr 2017 für uns tätig waren recht herzlich bedanken, ob in Form von Arbeiten in der Landschaftspflege, im Heimatmuseum aber auch für Geld- u. Sachspenden.

Wir wünschen Ihnen allen daher ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gutes, gesundes neues Jahr 2018.



Vorankündigung

Unser Heimatmuseum ist über die Weihnachtsfeiertage am 25. und 26. Dezember sowie am Neujahrstag den 1. Januar geschlossen.

Im neuen Jahr am Samstag, den 6. Januar, Dreikönig sind wir wieder für Sie da zu den üblichen Öffnungszeiten jenen Sonn- und Feiertag von 15-17 Uhr.

Musikverein Yach e.V.



Ein herzliches Vergelts Gott

Der Musikverein Yach e.V. und die Bläserjugend Yach e.V. können auf ein erfolgreiches Jahr 2017 zurückblicken. Viele schöne und unterhaltsame Momente durften wir im vergangenen Jahr erleben. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben. Sei es durch Spenden, Bereitschaft, Unterstützung oder einfach durch den Besuch unserer Konzerte und Festlichkeiten.

Für das Jahr 2018 wünschen wir allen viel Glück und vor allem Gesundheit. Schon heute freuen wir uns, Sie bald wieder bei Veranstaltungen des Vereins begrüßen zu dürfen.

Mit musikalischen Grüßen

Ihr Musikverein Yach e.V.

Ihre Bläserjugend im Musikverein Yach e.V.

INTERESSANTES

Yoga-Schnuppertermin am 08. Januar 2018

Am Montag, 08.01.2018 von 09:30 Uhr - 11:00 Uhr findet ein kostenfreier Schnuppertermin im Gesundheitszentrum Elzach, Nikolausplatz 2, statt. Dieser soll Lust machen auf 10 fortlaufende Montagstermine bis zum 26. März 2018.

Wir beginnen und enden jeweils mit einer kurzen Meditation in Stille, die uns an einen tieferen, ruhigeren Ort ins uns führt. Anmeldung über 0761/202 5555 oder www.shiatsu-freiburg.com

Seminar: Stress lass nach – neue Wege zu mehr Gelassenheit

Neue Seminare im Gesundheitszentrum-Elzach, Nikolausplatz 2, Seminarraum 1.OG.

Für wen ist das Seminar interessant: Eingeladen sind alle, die gelegentlich oder dauerhaft Stress empfinden, sowohl im Berufs- als auch im Privatleben.

Ihr Nutzen: Sie lernen zukünftig besser mit Stresssituationen umzugehen und wie man gelassener wird. Sie erwerben sich Kenntnisse darüber, was Stress ist, wie er entsteht und welche Auswirkung Stress auf Sie und Ihre Gesundheit haben. Tests zeigen Ihnen, wie Ihr derzeitiger Stresslevel ist.

Wir schauen uns an, wie ausgewogen Ihr Arbeits- und Privatleben ist (Life-work-balance). Wir analysieren Ihre individuellen „Inneren Antreiber“ und „Denkfallen“, die den Stress bei Ihnen auslösen können und erlernen Fähigkeiten damit umzugehen.

Mit Hilfe von Übungen, die sowohl im Büro als auch in der Freizeit einfach durchgeführt werden können, erhalten Sie wertvolle Werkzeuge zur Stressbeseitigung an die Hand.

Somit können Sie durch einen besseren Umgang mit Stresssituationen Ihren Stresslevel kurz- und langfristig senken und zu mehr innerer Ruhe und Gelassenheit kommen.

Folgende Tagesseminar-Termine stehen zur Auswahl:

28.01.2018, 25.02.2018 oder 17.03.2018 – Seminarzeiten jeweils von 09.00 bis ca. 17.00 Uhr.

Anmeldung und Information: Daniela Lechler, Tel. 07682 672 44; Mobil: 0170 2345831; lechler@marketingberatung-coaching.de; www.marketingberatung-coaching.de

Offenes Haus und Infoabende an der

Edith-Stein-Schule, Freiburg

für Agrarwirtschaft, Hauswirtschaft und Sozialpflege

Do, 18. Januar 2018: ab 17:30 „offenes Haus“, ab 19:00 Infoabend

Di, 20. Februar 2018: ab 19:00 Infoabend

Bildungsangebote: Nach Realschule o. 2-jähr. Berufsfachschule in drei Jahren zum Abitur:

Agrarwissenschaftliches Gymnasium

- Agrarbiologie, Natur- und Umweltschutz
- Pflanzenzüchtung und Tierhaltung
- Lebensmittelproduktion und Biotechnologie

Gesundheitswissenschaftl. Gymnasium

- Biologie mit Gesundheitslehre und Pflege
- Medizin und Pharmazie
- Sozialmanagement und Psychologie

Nach einer Berufsausbildung in zwei Jahren zum Abitur:

Berufsoberschule für Sozialwesen

- Biologie mit Gesundheitslehre
- Pädagogik und Psychologie

Kontakt: Edith-Stein-Schule, Bissierstr. 17, 79114 Freiburg
0761-201-7766 o. -7436

ests@freiburger-schulen.bwl.de,

www.ests-freiburg.de

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Trachtenkapelle Biederbach

Am Freitag, 5. Januar 2018, lädt der Musikverein Trachtenkapelle Biederbach in die Schwarzwaldhalle zum Theaterabend ein. Der Abend wird von den Nachwuchsmusiker/-innen der Bläserjugend mit einem kleinen Konzert eröffnet. Danach zeigen die Musiker/-innen der vereinseigenen Laienspielgruppe wieder, dass sie nicht nur musikalisch was drauf haben sondern auch schauspielerisches Talent besitzen. Dieses Jahr wird der Dreiakter „Der Berghofmord“ für strapazierte Lachmuskeln sorgen. Lassen Sie sich überraschen und kommen ab 19 Uhr in die Schwarzwaldhalle, **Beginn ist um 20 Uhr.** Der Eintritt ist frei.

Umrahmt wird der Abend mit einer großen Tombola, bei der es viele tolle Preise zu gewinnen gibt. Auf Ihr Kommen freut sich,
Ihr Musikverein Trachtenkapelle Biederbach

Weihnachtsbräuche in Baden-Württemberg

Ein winterliches Wir-Gefühl



Foto: wiki, Motiv: Richard Ernst Kepler

(jp/red). Wussten Sie, dass das Wort „Weihnachten“ und Baden-Württemberg etwas gemeinsam haben? Eine der frühesten Erwähnungen des Festes findet sich in einem Gedicht des bayrischen Sangspruchdichters Spervogel aus dem Jahr 1190. Darin erzählt er von der Geburtsgeschichte Jesu und schreibt „Der ze gewihten Naht geboren ward“, was im heutigen Deutsch so viel heißt wie „Der zur geweihten Nacht geboren ward“.

Das Gedicht findet sich auch in der sogenannten Manessischen Liederhandschrift – einer der berühmtesten Handschriften aus dem Mittelalter – wieder, eine umfangreiche Gedichtsammlung damaliger deutscher Dichter, die als Teil der Bibliotheca Palatina heute noch in Heidelberg aufbewahrt wird. Im derselben Handschrift findet sich – einige Zeilen zuvor – ein anderes Spervogel-Gedicht, gewidmet Wenhart vom Steinsberg – dem damaligen Herrscher auf der Burg bei Sinsheim. Laut dem Lokalhistoriker Thomas Adam steht so „Weihnachten“ direkt in Verbindung mit dem Kraichgau. Hintergrund ist auch, dass der Kraichgau mit seinen tausend Hügeln und den unzähligen Burgen und Schlössern, für Minnesänger wie Spervogel eine interessante Gegend war, über die es zu schreiben lohnte. Auch wenn der Zusammenhang nicht ganz eindeutig ist, wurde hier eine Verbindung von Weihnachten und Baden-Württemberg geschaffen.

Unabhängig seiner Wortherkunft ist Weihnachten aber auch die Zeit, in der die Menschen sich auf das Wesentliche besinnen, sich Zeit für sich und ihre Liebsten nehmen. Jeder zelebriert diese Festtage auf seine ganz eigene Weise, aber es gibt auch Bräuche, die sich über die ganze Region erstrecken und uns ein Zusammengehörigkeitsgefühl vermitteln.

Die klassischen Weihnachtssymbole

Der Christbaum gilt als deutsches Weihnachtssymbol schlechthin – der geschmückte Baum, wie man ihn heute kennt, hat seine Wurzeln vor rund 150 Jahren. So erinnert sich Liselotte von der Pfalz in einem ihrer Briefe vom 11. Dezember 1708: „Da richtet man Tische wie Altäre her und stattet sie für jedes Kind mit allerlei Dingen aus, wie neue Kleider, Silberzeug, Puppen, Zuckerwerk und alles Mögliche. Auf diese Tische stellt man Buchsbäume und befestigt an jedem Zweig ein Kerzchen; das sieht allerliebste aus und ich möchte es heutzutage noch gern sehen.“

Der Weihnachtsbaum spiegelt die Traditionen der jeweiligen Familien wider: von Glaskugeln, über Holzanhänger und Lebkuchen sind die Bäume bunt geschmückt. Man munkelt sogar, dass die derzeit beliebte Weihnachtsgurke kein Trend aus den USA sei, sondern seine Ursprünge in Deutschland hat. Es gibt eine Geschichte über den bayrischen Soldaten John Lower,

der in amerikanischer Gefangenschaft im Bürgerkrieg wohl vor seinem Tod um eine saure Gurke bat. Diese soll ihm so viel Kraft verliehen haben, dass er überlebte und zum Andenken jedes Jahr eine Gurke an den Weihnachtsbaum hängte. In den Weihnachtsgeschäften bekommt man daher auch Glasgurken für den Christbaum.

Christbaum-Loben

Aufgrund dieser Popularität ist es nicht verwunderlich, dass das Christbaum-Loben eine regionale Tradition ist, die um Weihnachten ausgeübt wird. Kleine Gruppen ziehen dabei von Haus zu Haus, um Freunde oder Bekannte zu besuchen. Ziel ist es durch ausgiebiges Loben des Baumes, Schnaps und andere Leckereien abzustauben. Wenn man sein Loben dann noch mit einem weihnachtlichen Lied untermalt, dann steht einem feucht-fröhlichen Abend nichts im Wege.

24 Türchen bis Weihnachten

Auch den Adventskalender möchte hierzulande keiner missen. Umso interessanter ist, dass der gedruckte Adventskalender seine Ursprünge in Baden-Württemberg hat. Der Verleger Gerhard Lange aus Maulbronn hat 1904 einen Ausschneidebogen mit 24 weihnachtlichen Motiven herausgebracht. Zu Beginn war dieser Kalender eine kostenlose Beigabe, um 1908 wurde er dann zum Verkauf angeboten. Noch heute öffnen die Menschen vorfreudig die 24 Türchen bis Weihnachten.

Der Benzenickl kommt

In der Gegend um Heidelberg wird die Adventszeit durch den Benzenickl eingeläutet. Der Benzenickl-Tag ist der 5. Dezember. Traditionell verkleideten sich Kinder wie kleine Nikoläuse und zogen von Tür zu Tür. Mit Gedichten und Liedvorträgen haben sie sich damit Süßigkeiten, Äpfel oder Nüsse verdient. Auch wenn die Tradition etwas in Vergessenheit geraten ist, findet man Veranstaltungen, die auf diesem Brauch beruhen. Im nordbadischen Nußloch findet daher jährlich der Benzenickl-Basar statt, bei dem auch ein Besuch des Benzenickls selbst nicht fehlen darf.

Heimatgefühl geht durch den Magen

Bereits im Mittelalter gab es „Gebildbrote“ in Deutschland und Frankreich. Auch heute noch erhält man in Baden und der Pfalz Hefeteigmänner mit Korinthenaugen. Je nach Region werden diese auch als sogenannte „Christdai“ oder „Dampedai“ bezeichnet. Wo genau der Wortursprung

herkommt ist nicht ganz definiert, es gibt aber Erzählungen von „damp“ als Bezeichnung für einen „täppischen Menschen“, es könnte aber auch von dem Wort „gedeihen“ abgeleitet sein, dass sich im Mittelhochdeutsch von „dihen“ über „deien“ zu „gedeihen“ gewandelt hat.

Springerle

Auch die sogenannten „Springerle“ dürfen zur Weihnachtszeit nicht fehlen. Der Name rührt entweder daher, dass während des Backens das Bild herauspringt oder weil der Springer eines der beliebtesten Motive war. In Calw gibt es zur Weihnachtsmarktzeit jedes Jahr eine limitierte Auflage der Springerleform. Dieses Jahr zielt das Motiv des klassizistischen Palais Vischer aus dem 18. Jahrhundert die Form. Eine andere lange Tradition in Calw sind die Bärenatzen, eine ganz besondere süße Köstlichkeit, die nicht nur lecker schmeckt, sondern auch glücklich machen soll. Dieses Jahr werden mit dem Geld Frauen und Kinder unterstützt, die häusliche Gewalt erleben.



Foto: Frank C. Müller/CC BY-SA 4.0/Wikimedia Commons



Foto: Ji-Elle/CC BY-SA 4.0/Wikimedia Commons

Skurriles Treiben am Heiligen Morgen

Seit 40 Jahren treffen sich die Göppinger am „Heiligen Morgen“ zum ausgedehnten Frühschoppen. Die Wurzeln dieser Tradition liegen in der Innenstadtkeipe „Treffpunkt“, wo Stammgäste bereits 1974 am Weihnachtvormittag einen Schnaps ausgeschenkt bekamen. Heute ist es ein großes Fest in der Kernstadt, bei der sich Göppinger mit Freunden und Familie treffen, um Weihnachten einzuläuten – allerdings seit einigen Jahren ohne Schnaps.

Um 14 Uhr ist dann Schluss mit dem vorweihnachtlichen Treiben.

„Rollelesel“ unterwegs

Nicht weniger euphorisch geht es bei den „Rolleleseln“ oder Rollenbuben im Hohenlohischen zu, die am Heiligabend um die Häuser ziehen und fröhliche Weihnachten wünschen. In Altenmünster bei Crailsheim geben bei diesem über 100 Jahre alten Brauch junge Männer, verkleidet in der typischen Tracht – Hut, Kuhglocken, Nachthemd und Wurzelstab – fünf traditionelle Weihnachtslieder zum Besten. Während früher jedes einzelne Haus besungen wurde, gibt es heute zentrale Plätze und Häuser, bei denen auf Bestellung gesungen wird. Um den Ort zu unterstützen, wird für den Ortsverein der Lebenshilfe gesammelt. In anderen Orten des Hohenlohe-Kreises vertreiben die Rollenbuben mit ihren Kuhglocken böse Geister oder „entführen“ freche Kinder.

Ein ungleiches Duo

Pelzmärtel und Christkind: Im Nordschwarzwald ist eines ohne das andere nicht denkbar. Das Pelzmärtele ähnelt einer Strohf figur aus der traditionellen schwäbisch-alemannischen Fasnet und wird an Heiligabend von einer lautstarken Horde junger Männer unter lautem Peitschenknallen durch die Straßen von Bad Wildbad und Bad Herrenalb und den Gemeinden rundum getrieben. Mit seinen Glocken und seinem gehörnten

Strohkostüm soll es unartige Kinder erschrecken, während das verschleierte Christkind in Begleitung von zwei jungen Frauen Geschenke verteilt.

Fackeln zu Heiligabend

Besonders hitzig geht es dagegen in Altensteig zu. Hier wird die Geburt Christi am Heiligen Abend mit sehr viel Feuer gefeiert. Die traditionellen Fackelgilden, Tannenbergler und die Tälemer, treffen sich auf dem Helles- bzw. dem Schlossberg, um ein riesiges Holzschicht aufzubauen. Wenn die Türme dann abends entzündet werden, entsteht ein Lauffeuer mit tausenden Fackeln, die mystisch hin und her geschwenkt werden. Laut Tradition soll jeder, auf den das Licht des Feuers fällt, im nächsten Jahr vor Unheil geschützt sein. Ohne dieses „Fackeln“ gibt es in Altensteig auch kein Weihnachten – was man hier von klein auf lernt, gibt ein Heimatgefühl, das keiner missen möchte.

Dieses winterliche Wir-Gefühl wird bei jedem durch etwas anderes ausgelöst: durch Feuerschein, eine alljährlich wiederkehrende Weihnachtsveranstaltung, durch den Geruch von gebackenen Plätzchen, den Geschmack von fruchtigem Glühwein oder mit einem Lied, von dem wir in der Weihnachtszeit nicht genug bekommen können. All diese Dinge machen die kalte Jahreszeit zu etwas Besonderem, was uns unsere Heimat noch ein Stückchen näherbringt.



Altensteiger Weihnachtsfackeln Langfackeln

Foto: Stadt Altensteig



Weihnachts- Neujahrsgrußteil 2017/2018

**Wir wünschen Ihnen einen
guten Start in das neue Jahr**



**Gewinnen Sie vier Übernachtungen
im 4-Sterne-Hotel Schloss Reinach**



**Fröhliche Weihnachten
und besinnliche Feiertage**





Klaus Nussbaum

Inhaber und persönlich haftender Gesellschafter der Nussbaum Medien

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

für das Vertrauen, das Sie Nussbaum Medien im vergangenen Jahr entgegengebracht haben, darf ich mich noch einmal herzlich bei Ihnen bedanken.

Vieles haben wir uns für das Jahr 2018 und die Folgejahre vorgenommen, um Ihr gedrucktes Amts- und Mitteilungsblatt in eine gute Zukunft zu führen.

So wollen wir im kommenden Jahr allen Abonnenten eine Vorteilskarte zur Verfügung stellen. Auch werden wir unsere schon existierende BürgerApp in vielen weiteren Gemeinden einführen. Verbunden damit sind viele Vorteile für unsere Abonnenten.

Für Gewerbetreibende werden wir 2018 einen digitalen Marktplatz einführen, der eine Alternative zu Amazon und Co. darstellt und den lokalen Einzelhandel unterstützen soll.

Und für die örtlichen Gemeindeverwaltungen planen wir im kommenden Jahr noch die Einführung der neuen Version unseres Redaktions-

systems Artikelstar mit Anbindung an die Homepages der Kommunen.

Sie sehen also, wir planen und arbeiten viel, um die Interessen unserer Kunden stets in den Mittelpunkt unserer Arbeit zu stellen. Als inhabergeführtes Familienunternehmen denken wir langfristig, um das Geschäftsmodell Amts- und private Mitteilungsblätter gut für die Zukunft aufzustellen.

Daran arbeiten wir seit 1959. Und dies soll auch so weitergehen.

Ich wünsche Ihnen allen ein friedvolles, erholsames und von christlichen Werten erfülltes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Klaus Nussbaum

mit dem Nussbaum-Medien-Team



Sehr geehrte Geschäftspartner,

wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und nur das Beste für das neue Jahr. Für Ihr Vertrauen in unsere Produkte und die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr bedanken wir uns herzlich.

Bei unseren Werbekunden bedanken wir uns besonders dafür, dass wir Sie bei Ihrer Kommunikation unterstützen dürfen.

Ein weiteres herzliches Dankeschön richten wir an die Vertreter der Gemeinde- und Stadtverwaltungen in unserem gesamten Verbreitungsgebiet in ganz Baden-Württemberg.

Vielen Dank, dass wir Woche für Woche mit Ihnen an den lokalen Informationen der Region arbeiten dürfen.

Zum Jahresende wünschen wir Ihnen allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten. Für uns alle hoffen wir auf ein friedvolles und glückliches Jahr 2018. Bleiben Sie gesund.

Ihr Nussbaum Medien-Team

Frohe Weihnachten



Heizungsbau Sanitär
Blechnerei Solaranlagen

79297 Winden im Elztal 1
Hauptstr. 24
Tel. 07682/347
Fax 07682/6207
email: beck-haustechnik@web.de



UND EIN GUTES NEUES JAHR 2018
WÜNSCHT IHNEN



★ **Auto Disch · Elzach** ★

Personenbeförderung und Krankentransporte
Elzach · Inh. Jürgen Gass

wünscht
★ *schöne Weihnachtsfeiertage und ein gutes neues Jahr.* ★

Danke für das entgegengebrachte Vertrauen



Viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit
im neuen Jahr
wünschen wir unseren Kunden und Freunden.



Alexander und Jürgen Läufer
Fissnacht 7
79215 Elzach Prechtal
Telefon 07682 8120

Gesegnete
Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

★ Ihre Ulrike & Alexandra Schindler ★



Waldkirch · Schusterstr. 1a
www.ulrike-schindler.de

Frohe Weihnachten
und ein gesundes
und glückliches
neues Jahr



Jutta Schill
Bachereweg 6a
79215 Elzach-Prechtal
Telefon 07682 7517

Wir danken für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest mit den besten Wünschen für das neue Jahr.

SANITÄR · BLECHNEREI · SOLAR

RESCH

WILHOLZ

DÜRENBERGWEG 4 79297 WINDEN IM ELZTAL

Telefon 07685 294 · Telefax 07685 1854

HOLZMANUFAKTUR
Lorenz
PERFEKTION IN HOLZ

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr!

Holzmanufaktur Lorenz GmbH | Kandelstraße 10 | 79199 Kirchzarten
Fon 07661-98939-0 | Fax 07661-98939-30
holzmanufaktur-lorenz.de | info@holzmanufaktur-lorenz.de



Kirchliche Sozialstation
Oberes Elztal e.V.

Das Team der Kirchlichen Sozialstation Oberes Elztal wünscht allen frohe Festtage und für das neue Jahr viel Glück und Gesundheit.

Schöne Festtage und ein gesundes 2018

BECHERER

SCHLOSSEREI
SANITÄRE ANLAGEN
BADGESTALTUNG

JOSEF BECHERER

ALTE STRASSE 10
79215 ELZACH-PRECHTAL
TEL. 07682 465
Fax 07682 67331

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Reifenhandel
Helmut Hin
Kirchhöf 4b
79215 Biederbach

keiner rollt keiner

Telefon 07682 / 67231 ab 15.00 Uhr
Telefax 07682 / 67122

Fröhliche Weihnachten
und ein schönes
neues Jahr 2018




Ihr Garten

Uli Ueber
Steinmühleweg 1
79215 Elzach-Katzenmoos
07682 9267840
0162 9164954

© NM



ES IST WEIHNACHTEN
Eine Zeit der Besinnung und der Freude.
Eine Zeit für Wärme und Frieden.
Und vor allem eine Zeit der Dankbarkeit.

Wir möchten uns bei Ihnen
für Ihr Vertrauen und
die gute Zusammenarbeit bedanken
und wünschen

FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR!

*Fahrschule
Dieter Zimmer*

Kolpingstraße 3 · 79215 Elzach
Tel./Fax 07682 6617
Mobil 0171 2754207



**Frohe Weihnachten
und ein glückliches
Neues Jahr 2018.**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Vielen Dank für die vertrauensvolle und gute
Zusammenarbeit in diesem Jahr.



Volksbank
Breisgau Nord eG
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch
...näher dran!



Stadtverband
Elzach



GESEGNETE WEIHNACHTEN
EIN GESUNDES
UND FRÖHLICHES NEUES JAHR
WÜNSCHT IHNEN

IHR CDU STADTVERBAND



Wir wünschen ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr

2018

Reformhaus

FISCHER
Drogerie Fischer e.K.

- Reformhaus
- Drogerie
- Parfümerie
- Foto Atelier
- Einrahmungen

79215 Elzach, Hauptstraße 32, Tel. 07682-235, Fax 07682-6482

Bäckerei · Stehcafé & Snacks



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

*Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit
und alles Gute für das neue Jahr!*



Durchgehend geöffnet.
Montag - Freitag 05.30 Uhr - 18.30 Uhr
sonntags 08.00 Uhr - 10.30 Uhr
Mittagstisch Montag - Freitag



Im Gespräch mit der katholischen und der evangelischen Kirche

„Die Kirche macht Menschen Lust und Mut zur Nächstenliebe“

(chs). Gerade jetzt zu Weihnachten können sich die katholischen und evangelischen Pfarrer wieder über gut besuchte Gottesdienste zu den Feiertagen freuen. Familien kommen mit ihren Kindern, um die frohe Botschaft von Jesu Geburt zu hören. Dass dieser Trend sich seit Jahren so darstellt und im Rest des Jahres die Gottesdienste immer öfter vor fast leeren Kirchenbänken abgehalten werden, ist nicht zu leugnen. Wie kann diese Entwicklung aufgehalten werden, auch im Hinblick auf die Kirchengaststätten, mit denen sich beide große Kirchen in Deutschland auseinandersetzen müssen. Die Redaktion hat sich deshalb an die beiden Kirchenvertreter der Landeskirche Württemberg gewendet, um vom evangelischen Landesbischof Dr. h.c. Frank Otfried July und dem katholischen Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart Gebhard Fürst Antworten auf diese Fragen zu erhalten.

An Weihnachten dürften die Herzen der Pfarrer höher schlagen angesichts der vollen Bankreihen in ihren Gotteshäusern. Warum füllen sich die Kirchen wieder zu Weihnachten? Lassen die Besucherzahlen an Heiligabend hoffen?

Bischof Gebhard Fürst: An Weihnachten gehen auch Menschen in die Kirche, die das Jahr über nicht oder nur selten dorthin kommen. An Weihnachten feiern Christen die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus. Der höhere Kirchenbesuch an diesen Tagen zeigt mir, dass die Menschen eine Sehnsucht nach Gott spüren, nach dem, der sie ins Leben gerufen hat und sie trägt. Es ist letztlich die tiefe Sehnsucht nach Leben.

Bischof Frank Otfried July: In der Kirche gibt es Weihnachten im Original! Wir freuen uns deshalb, wenn Menschen an Weihnachten in die Kirche kommen. Hier sprechen wir über die Botschaft von Weihnachten. Das suchen die Menschen. Sie spüren: Weihnachten, das ist mehr als Weihnachtsgans und Geschenkeschlacht. Es ist ein Gefühl dafür da, dass wir unser Leben nicht uns selbst verdanken. Unser Leben ist ein Geschenk von woanders her, ein Geschenk Gottes. Weihnachten wirft ein Licht auf den Wert des Lebens, auf Gottes Liebe zu uns Menschen. In den Kirchen bringen wir diesen Wert, die Liebe, zum Leuchten. Wir danken Gott für unser Leben und lassen uns ermutigen, auch auf unsere Mitmenschen in Liebe zuzugehen. Das tun wir übrigens in jedem Gottesdienst, das ganze Jahr über. Vielleicht neh-

men Menschen an Heiligabend mit: Das möchte ich öfter erleben ...!

Kirche im 21. Jahrhundert: Wo sehen Sie z.B. Handlungsbedarf, um den Gottesdienstbesuch so zu gestalten, dass auch wieder jüngere Menschen angesprochen werden und sich darüber hinaus auch in der Kirchenarbeit ehrenamtlich engagieren?

Bischof Fürst: Die weihnachtliche Liturgie mit ihren wunderbaren biblischen Texten, mit dem Spiel von Licht und Dunkel, mit anrührenden Liedern und Gebeten ist doch ein gutes Beispiel. Wenn das Leben der Menschen in seiner ganzen Vielfalt, auch mit allen existenziellen Fragen und drängenden Sorgen, in der Feier des christlichen Glaubens vorkommt, dann sind wir auf einem guten Weg. Die christliche Botschaft, wie Gott Mensch zu werden, trägt Motivationskraft in sich, andere aufzurichten und zu stärken. Nichts anderes bedeutet letztlich ja christlich-ehrenamtliches Engagement.

Bischof July: Am besten ist es, wenn Jugendliche Gottesdienste nicht nur besuchen, sondern sie einfach selber machen! Gerade eben hat die Church Night, der jugendliche Reformationsgottesdienst, 100.000 junge Besucher angelockt. Dabei sind Jugendliche ganz in ihrem Element. Wir als Landeskirche sehen unsere Jugendlichen – und zwar nicht nur als Zukunft der Kirche, sondern als ihre Gegenwart, auf Augenhöhe. Deswegen brauchen sie mitten in unserer Kirche ihren Raum: Zum Beispiel sollen sie „ihre Musik“ in Gottesdiensten wiederfinden.

Wenn zum Eingang die Orgel spielt und danach die Band, dann können wir alle gemeinsam Gottesdienst feiern. Das habe ich neulich wieder einmal in einem Gottesdienst erlebt, und ich war begeistert! Die Jugendlichen übrigens genauso. Und die Botschaft des Evangeliums? Die spricht Jugendliche längst an. Und motiviert viele, sich einzusetzen: im Auslandsjahr, in der Diakonie, in sozialen Berufen, in der Gemeinde. Wer mitmacht, der wird bereichert in seinem persönlichen Leben – und offen für Welt und Menschen. Meine Botschaft an die Jugendlichen ist: Probiert Kirche und Gottesdienst einfach mal aus. Gestaltet sie mit, seid dabei, seid kreativ – Kirche freut sich schon darauf!

Eine Prognose für die Zukunft: Muss sich die Kirche einem Wandel unterziehen, um die Gemeinschaft der Gläubigen nicht zu verlieren? Oder bedarf es einem Umdenken in der heutigen Gesellschaft?

Bischof Fürst: Es heißt ja, Prognosen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen. Im Ernst: Die Gesellschaft ist im ständigen Wandel, die Kirche damit aber auch. Sie ist im Unterschied zur Gesellschaft aber kein demokratisches Gefüge, das je nach Zeitgeist völlig neue Gestalt annehmen könnte. Die Basis bleibt das Evangelium Jesu Christi und die daraus gewachsenen Grundhaltungen. Gewiss muss die Kirche immer neu die Zeichen der Zeit erkennen und prüfen, wie der christliche Glaube im Leben und Alltag der Menschen umgesetzt werden kann. Das Evangelium bietet sich dabei als



Landesbischof Frank Otfried July

Foto: EMH/Stoppel



Bischof Gebhard Fürst

Foto: Diözese Rottenburg-Stuttgart/Uwe Renz

Kraftquelle fürs Leben an. Und es fordert tatsächlich heraus, die jeweils eigene Existenz gewissermaßen am Heilsplan Gottes abzugleichen. Das kann schon zum Nach- und Umdenken anregen.

Bischof July: Natürlich nehmen wir Impulse der Gesellschaft auf! Wir entwickeln uns als Kirche ständig, integrieren neue Medien, auch gesellschaftliche Erkenntnisse.

Aber die christliche Botschaft passt sich nicht einfach der Gesellschaft an. Sonst wäre Kirche vollkommen überflüssig. Wir vertreten, woran wir glauben, und tragen auch unpopuläre Positionen in die Gesellschaft.

Der Kern unseres Glaubens ist die Liebe Gottes zu jedem einzelnen Menschen. Doch Menschenwürde muss in unserer Gesellschaft vor vielen Angriffen verteidigt werden. Wir kritisieren eine Konsumkultur, die von der Ausbeutung anderer Menschen lebt. Wir fordern faire Lebensbedingungen für alle, global und lokal. Wir wollen, dass die Schwachen in unserer Gesellschaft in Würde leben können. Wir ermutigen Politikerinnen und Politiker, die um den Schutz des Friedens und die Umwelt kämpfen. Denn wir glauben: Wir sind nicht nur das, was wir leisten. Wir verdanken unser Leben Gott. Das Leben eines jeden Menschen ist wertvoll und seine Würde muss verteidigt werden.

Also stimmt beides: Gesellschaft prägt Kirche – aber umgekehrt wollen wir auch Gesellschaft prägen mit Ideen, wie man anders leben kann. Damit fordern wir Gesellschaft heraus!

Solidarität und Nächstenliebe werden heute von vielen Mitmenschen gelebt, was glauben Sie, kann Kirche dazu bei-

tragen, dass Menschlichkeit in einer offenen Gesellschaft noch mehr zum Tragen kommt?

Bischof Fürst: Wer nicht gegen uns ist, ist für uns, hat Jesus laut dem Evangelisten Markus gesagt. Bestimmt haben Christen nicht den Alleinvertretungsanspruch für das Erbringen guter Werke. Gottes guter Geist weht, wo er will. Dafür dürfen wir ja zutiefst dankbar sein. Der christliche Mehrwert besteht, wie ich meine, darin, dass der Glaube eine besondere Lebens- und Handlungskraft birgt. In diesem Glauben sich zu bewähren und ihn anziehend zu leben, das ist Aufgabe von Christinnen und Christen.

Bischof July: Die Kirche macht Menschen Lust und Mut zur Nächstenliebe. Die brauchen wir heute in besonderem Maß. Wenn wir als Gemeinde zusammenkommen, wenn jeder eingeladen ist, wenn wir Brot füreinander brechen und Wein miteinander teilen, sodass jeder etwas hat – dann spüre ich: Ich bekomme etwas, das mir gut tut. Ich erlebe Gemeinschaft und Verbundenheit mit den Menschen neben mir. Und dann möchte ich das mitnehmen in mein tägliches Leben, in mein Handeln. Gottesdienste öffnen Herzen und ermutigen Menschen zur Mitmenschlichkeit. Sie sind ein Gegengift zu den Hassreden, die uns gerade überschwemmen.

Und die Botschaft der Liebe wirkt! Das Engagement der Gemeinden in der Flüchtlingsarbeit, den Vesperkirchen, den vielen Initiativen der Diakonie gegen Armut und für Inklusion zeigt: Kein Mensch gehört an den Rand der Gesellschaft. Das ist auch eine politische Botschaft: Wir treten ein gegen die Spaltung von Arm und Reich. Wir möchten, dass Kinder durch Bildung

eine Zukunft haben. Wir wollen eine barrierefreie Gesellschaft, in der jeder einen Platz hat. Dafür stehen wir, und dafür kämpfen wir auch.

Diese Botschaft von der Nächstenliebe richtet sich nicht nur an kirchennahe Menschen, sondern ermutigt alle, die sich für Zusammenhalt und Mitmenschlichkeit einsetzen. Wir ziehen an einem Strang!

Weihnachten gilt im Allgemeinen als Fest der Ruhe, des Friedens und der Besinnlichkeit. Da Weihnachten aber auch das zweithöchste Fest im Kirchenjahr ist, haben Priester und Bischöfe wohl eher wenig Zeit für Ruhe und Besinnlichkeit. Wie verbringen Sie den Heiligabend und wann herrschen für Sie Ruhe, Frieden und Besinnlichkeit?

Bischof Fürst: Der Besuch im Gefängnis und der Heiligabend-Gottesdienst mit den Häftlingen bedeutet für mich keine „Arbeit“, sondern die Erfahrung, was die Weihnachtsbotschaft ist: Gott selbst kommt als Kind, als Jesus von Nazareth, zu den Menschen, um ihnen in oft heillosen Situationen beizustehen, sie zu retten, zu heilen, zu befreien! Schon am Nachmittag baue ich zuhause die Weihnachtskrippe des Künstlers Claudio Pastoro aus Brasilien auf. Das ist für mich auch eine Einstimmung und Meditation der Ereignisse der Heiligen Nacht: der Geburt des göttlichen Kindes im armseligen Stall der Welt. Unversehens erwacht Hoffnung. Nach der Christmette zünde ich die Kerzen am Christbaum an. Wenn ich dann nochmals im vertrauten Kreis das Weihnachtsevangelium aus der Heiligen Schrift lese, spüre ich, dass von Jesus, dem Kind in der Krippe, Licht ausstrahlt hinein in die Dunkelheit der Menschen – es ist das Licht des Friedens.

Bischof July: Ruhe und Besinnlichkeit beginnen bei mir nicht erst, wenn der Gottesdienst vorbei ist! Sondern gerade im Gottesdienst erfahre ich persönlich Weihnachtsfrieden: beim gemeinsamen Singen, Beten, Stillwerden vor Gott und durch die Besinnung auf die Botschaft von der Krippe. Und dann freue ich mich schon sehr darauf, Zeit mit meiner Frau, meinen Kindern und Enkeln zu haben und zu feiern, in den Gottesdiensten und daheim. Und natürlich auch darauf, es etwas ruhiger anzugehen, mal wieder ein Buch zu lesen ... Aus diesen Tagen schöpfe ich Kraft für das neue Jahr.



Michael Flechtmann
HÖRGERÄTE · UHREN · SCHMUCK
www.hoergeraete-flechtmann.de

Weihnachtswünsche

Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen fröhliche Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr, in dem wir Ihnen gerne wieder beratend in Sachen Hörgeräte, Schmuck und Uhren zur Seite stehen.

Michael Flechtmann und Team

77716 Haslach · Hauptstraße 45
Tel. 07832-22 20

**ARCHITEKTURBÜRO
MOSER • ELZACH**

Hans H. Moser, Dipl.-Ing. (FH) | Freier Architekt
Wittenbachstr. 1b | 79215 Elzach | Tel. 07682/581

Wir machen Urlaub vom 23.12.2017 bis 07.01.2018
und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr verbunden mit
bestem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen

Schöne Weihnachten



Herzlichen Dank an unsere Kunden.
Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest
und fürs neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Paul Allgeier
ELEKTROGESCHÄFT

Elektroinstallation Elektrogeräte
Wärmepumpen Kundendienst

Talstraße 10 · 79215 Biederbach
Tel. 07682-234 · Fax 07682-67218



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

2018

JOWi's JOSEF WISSER
Fußbodentechnik

SCHWIMMBADSTRASSE 9
79215 ELZACH

Tel. 07682 6178
Fax 07682 922370



Glühwein

- 1,5l Rotwein
2 unbehandelte Zitronen
2 unbehandelte Orangen
3 Nelken
2 Stangen Zimt
0,5l Wasser
80g Kandiszucker
- 2 Die Schale der Orangen und Zitronen abreiben und in einen Topf geben.
- 3 Zucker, Zimt und Nelken und Wasser in den Topf geben und alles ca. 45 Minuten köcheln lassen.
- 4 Mit Rotwein und dem gepressten Saft aufgießen und noch etwa 20-30 Minuten ziehen lassen. Vorsicht: Der Rotwein darf nie kochen, da sonst der Alkohol verdampft.
- 1 Die Orangen und Zitronen waschen. Anschließend auspressen. Saft beiseite stellen.

Wir wünschen eine schöne
Weihnachtszeit
mit Ihren Lieben

Nopper

Wärme- und Sanitärtechnik
Solaranlagen · Baublecherei

79215 Elzach · Tel.: 07682/909313
www.nopper-elzach.de



FROHE WEIHNACHTEN



REINHARD PFAFF

FRISEURSAALON
SCHWIMMBADSTR. 5
79215 ELZACH
TEL. 0 76 82 / 60 56
WWW.FRISEUR-PFAFF.DE

und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

© NM



**Das SV Team Allgaier wünscht ein
schönes Weihnachtsfest und
alles Gute für das neue Jahr 2018!**

SV Team Allgaier GmbH

5 x in der Region:

Elzach, Waldkirch, Simonswald,

Denzlingen, Gundelfingen

www.sv-team-allgaier.de



*Wir bedauern uns für Ihr entgegengebrachtes
Vertrauen und wünschen ein schönes,
erholendes Weihnachtsfest sowie Gesundheit,
Glück und Zuversicht fürs neue Jahr.*

Lupfer Baggerbetrieb

GmbH & Co.KG

Grund 1, 79215 Biederbach

Tel. 07682 / 8940, Fax 9209459

lupfer.reinhardt@t-online.de



*Vielen Dank für Ihr Vertrauen.
Wir wünschen ein besinnliches
Weihnachtsfest und
ein gesundes
neues Jahr.*

© NM

BLECHNEREI · HAUSTECHNIK



Hauptstraße 67 · 79215 Elzach

Tel. 07682 9269966 · Telefax 07682 9269967

www.hubert-becherer.de



Foto: Brand X Pictures/Stock/Thinkstock

Weihnachtszeit

... ist Plätzchenzeit

DAS *Weihnachts* GEWINNSPIEL

VON NUSSBAUM MEDIEN

Jetzt mitmachen und tolle Reisen für 2 Personen gewinnen!

1. Preis



5 Tage Wellness & Entspannung

Hotel Schloss Reinach** bei Freiburg**
„Entspannung pur“
4 Übernachtungen für 2 Personen

inkl. reichhaltigem Frühstück, einer Aromaeilölkörpermassage pro Person in der Vitaloase, einem 3-Gang-Menü im badischen „Wirtshus“, Nutzung der Fitness & Vitaloase mit Schwimmbad und Sauna, Leihbademäntel, Handtücher und Badeschuhe

2. Preis

3 Tage im Harz

Klosterhotel Wöltingerode**S in Goslar**
2 Übernachtungen für 2 Personen

inkl. reichhaltigem Frühstück, täglich Abendessen (3-Gang-Menü oder Buffet im Restaurant im Klosterhotel)

3. Preis

3 Tage im Schwarzwald

Hotel Ritter**S in Durbach**
2 Übernachtungen für 2 Personen

Ein Glas Sekt zur Begrüßung, inkl. reichhaltigem Frühstück, Nutzung des Wellnessbereichs mit Sauna, Schwimmbad, Kräuterkammer, Ruhezonen und Sonnenterrasse
inkl. Spa-Tasche mit Bademantel, Saunatuch und Slipper

Unter allen richtigen Teilnahmen entscheidet das Los. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Gewinner werden schriftlich oder telefonisch benachrichtigt. Sachgewinne können nicht ersatzweise ausbezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Papierband (Steuer)	Sisalpflanze	Berg-einschnitt	Pferch	zuvor	kleines Gartenhaus	7	Sohn Noahs (A.T.)	Stadt an der Bode	brit. Rundfunksender	Fußballfreistöße
							Dargebrachtes			
Erfinderschutzurkunde		Weltreligion					weißes Mineral	Poprichtung, Musik		
	14			Holzblasinstrument	Kameraauslösergeräusch					
Arbeitsmaterial von Malern		argent. Provinzhptst. (Santa ...)	Rechtsstreitschlichter					niederländische Insel		
		13			Abk.: Bauamt	Rang beim Karate	11			
Zeitungsbezugsart (Kw.)	medizinischer Verband	Kosewort für Großmutter	italienischer Artikel	dunkle Humus-erde		jetzt		Beschwerde vor Gericht		
		islam. Rechtsgelehrter				Stalldung	Abk.: Einkommen			
			dt. Radsportlegende (Rudi)	Unrat						
japanisches Gewand	6	Zauberin bei Homer	Vorname von Delon			3	franz., span.: in			
überglücklich		Explosionsgeräusch					libysche Geröllwüste	dicht zusammen	5	
		9		slaw. Männername (Georg)	Teil des Tages	10				
vorwitzig redend (Kind)	alter Name für den März	Grundschleppnetz	Gesellschaftstanz							
				12	Apfelweinkrug					
			Wolle lieferndes Tier	Fremdwortteil: doppelt						
norwegische Münze		Weissager		4						
Zielpunkt	1			tschech. Männername (Otto)	zwei Rhein-Zuflüsse					
		Flüssigkeitsmaß (Abk.)	8	Kimono-gürtel						
Vorname der Sander	Kleidungsstück					2				
Rasensportutensil										

Mitmachen und eine von drei Reisen gewinnen!

Rufen Sie an unter **0137 8370017*** und nennen Sie uns das richtige Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse.

* 0,50 €/Anruf aus dem dt. Festnetz. Mobilfunkpreise können abweichen.

Teilnahmeschluss ist am 6. Januar 2018.

Wir danken für die freundliche Kooperation
Reisehummel Nina Bransch
Fremersbergstr. 22b · 76530 Baden-Baden

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----



Die Nussbaum Stiftung wünscht frohe Weihnachten und für 2018 Gesundheit und ein friedliches Miteinander.

Wir bedanken uns bei allen Menschen, die sich 2017 ehrenamtlich engagiert haben.

»Denn die größten Menschen sind diejenigen, die anderen Hoffnung geben können.«

Jean Jaurès, frz. Politiker

Heimat
STÄRKEN

Wir bedanken uns auch bei allen, die 2017 mit ihrem Engagement und ihrer Spende die Arbeit der Nussbaum Stiftung unterstützt haben.

**Gemeinsam können wir viel bewegen.
Gemeinsam können wir die Heimat stärken.**

Nussbaum
Stiftung

Nussbaum Stiftung gemeinnützige GmbH
Opelstraße 29 - 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-stiftung.de

HAUSMESSE 2018

hirth
FAHRZEUGBAU

Di. 02.01. – Fr. 05.01.2018 von 9.00 – 17.00 Uhr
Feiertag 6.1.18 von 11.00 bis 16.00 Uhr

PKW-Anhänger

- Autotransporter
- Kipper für PKW
- Baumasch.-Transporter
- Koffer-/Kühlanhänger
- Pferde-/Viehanhänger

Landwirtsch. Anhänger

Kipper, Muldenkipper

LKW-Anhänger 5-24 t

- Kippfahrzeuge
- Über-/Durchfahrtflader



Hirth Fahrzeugbau GmbH • Gewerbegebiet Breite • 78652 Deißlingen
Feldbergstraße 2 • Tel. 07420/9208-0 • Fax 07420/9208-20



Wichtige Informationen des Verlags

Betriebsurlaub

vom 27.12.2017 bis 05.01.2018

**Liebe Leserinnen, liebe Leser,
geschätzte Anzeigenkunden,**

die letzte Ausgabe Ihres Amts- bzw. privaten Mitteilungsblattes im Jahr 2017 erscheint als Doppelausgabe für die Kalenderwochen 51 und 52 und wird in der Kalenderwoche 51 verteilt.

Von Mittwoch, 27.12.2017 bis einschließlich Freitag, 05.01.2018 haben wir Betriebsurlaub. Ab Montag, 08.01.2018 sind wir ab 8.00 Uhr gerne wieder für Sie da.

In den Kalenderwochen 52/2017 und 01/2018 wird kein Amts- bzw. Mitteilungsblatt verteilt. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint in Kalenderwoche 2/2018.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

NUSSBAUM
MEDIEN

www.nussbaum-medien.de

31.12.2017

Silvester-Party

im

mit DJ Bocki
und Liveband

ab 0:00 Uhr:

ONE WAY TRAINOchsen Elzach
Hauptstraße 35**2018***Frohe Weihnachten*
und viel Glück im Jahr 2018 wünscht IhnenWir machen
Betriebsferien
vom 22.12.2017
bis 6.1.2018**L**alerbetrieb
Limberger
Wohlfühlkonzepte

Vorbäch 17 77796 Mühlenbach Fon 07832 2638



REINHARD PFAFF

FRISEURSAALON
SCHWIMMBADSTR. 5
79215 ELZACH
TEL. 0 76 82 / 60 56
WWW.FRISUR.PFAFF.DE**Betriebsferien**

vom

27. Dezember 2017

bis

31. Dezember 2017

IMPRESSUM**Herausgeber:**Stadtverwaltung Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach
Tel. 07682 804-0, Fax 07682 804-55, stadt@elzach.de, www.elzach.de**Druck und Verlag:**NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 0733 3204928**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**Bürgermeister Roland Tibi oder sein Vertreter im Amt
Für „Interessantes“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

STELLENANGEBOTEPräzisionsdrehteile **EF** Elzacher Feinmechanik

Die Elzacher Feinmechanik ist Hersteller von hochwertigen Dreh- und Frästeilen in den Bereichen Medizintechnik, Maschinenbau sowie Mess- und Regeltechnik. Seit vielen Jahren bilden wir erfolgreich Zerspanungsmechaniker, Fachrichtung Automatendrehtechnik, aus.

Für den Ausbildungsbeginn im September 2018 bieten wir noch einen

Ausbildungsplatz**Zerspanungsmechaniker/-in**

Voraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss der Haupt-/Werkreal- oder Realschule sowie der Abschluss der einjährigen Metallfachschule. Wenn du Interesse an einer technischen Ausbildung hast, neugierig, motiviert und zuverlässig bist, dann bewirb dich bei uns. Bei guten Leistungen übernehmen wir unsere Auszubildenden gerne.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Elzacher Feinmechanik GmbH

Stefan Landwehr, Industriestraße 6, 79215 Elzach



Foto: iStock/Thinkstock

Skippertraining
in KroatienBeinhaltet: Tag- und
Nachtfahrten / Individuell
nach Ihren Bedürfnissen:
z.B. Anlegen im Hafen,
Ankern etc.Zeitraum: April bis Juni
oder nach Absprachemit der Möglichkeit
im 5-Sterne-Ferienhaus in
Sunčani Orah Rogoznica-Stupin zu wohnen**Buchen Sie jetzt Ihr Skippertraining und
das Traumferienhaus in Kroatien:**

info@brigitte-nussbaum.de, Tel. 07033 52 66-75

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KGMehr Info: www.ferienhaus-rogoznica-stupin.de